

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Matthias Gastel, Stephan Kühn (Dresden), Markus Tressel, Tabea Rößner, Dr. Valerie Wilms und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Entwicklung von Infrastrukturstörungen im Netz der S-Bahn Stuttgart

Nur durch eine hohe Zuverlässigkeit wird der öffentliche Nahverkehr attraktiv. Gerade jedoch in Stuttgart, wo ein attraktiver Nahverkehr zur Bewältigung der Probleme aus Stau und Feinstaub eine entscheidende Rolle spielt, gibt es im S-Bahn-Verkehr nach wie vor deutliche Schwächen bei der Zuverlässigkeit. Ein häufiger Grund für Unpünktlichkeit und Zugausfälle bei der S-Bahn sind dabei Störungen an der Streckeninfrastruktur, wie zum Beispiel an der Signal-, Weichen- oder Oberleitungstechnik.

Im Rahmen der Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung II (LuFV II) zwischen der Deutschen Bahn AG und dem Bund wurden Qualitätskennzahlen vereinbart, um die Qualität der Infrastruktur sicherzustellen. Der Zustand der Streckeninfrastruktur wird hierbei durch mehrere dieser Qualitätskennzahlen berücksichtigt.

So soll zum Beispiel die Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“ eine Aussage darüber ermöglichen, wie schnell Infrastrukturstörungen behoben werden. Hierzu werden sogenannte Störungsmeldungen ausgewertet, die unter anderem Daten zu den jeweils gestörten Objekten (z. B. Weichen und Sicherungstechnik) und der Priorität der Störung enthalten (vgl. LuFV II Anlage 13.2.1).

Eine weitere diesbezügliche Qualitätskennzahl ist die Kennzahl „Theoretischer Fahrzeitverlust“. Diese soll bewerten, wie sehr sich die Fahrzeit durch länger als 100 Tage bestehende Infrastrukturstörungen verlängert hat. Die Kennzahl „Anzahl Infrastrukturmängel“ hingegen gibt die Anzahl an Infrastrukturstörungen an, die länger als 100 Tage bestanden (vgl. LuFV II Anlage 13.2.1).

Die Fragesteller wollen in Erfahrung bringen, wie der Zustand des Netzes der Stuttgarter S-Bahn zu bewerten ist und welche Entwicklungstendenzen sich ergeben.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4600 im Abschnitt Wendlingen – Plochingen sowie Plochingen – Wendlingen seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?

2. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4610 im Abschnitt Kirchheim – Wendlingen sowie Wendlingen – Kirchheim seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
3. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4701 im Abschnitt Plochingen – Stuttgart Hbf sowie Stuttgart Hbf – Plochingen seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
4. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4710 im Abschnitt Schorndorf – Waiblingen sowie Waiblingen – Schorndorf seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
5. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4713 im Abschnitt Waiblingen – Bad-Cannstatt sowie Bad-Cannstatt – Waiblingen seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
6. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4801 im Abschnitt Bietigheim-Bissingen – Stuttgart Hbf sowie Stuttgart Hbf – Bietigheim-Bissingen seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
7. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4810 im Abschnitt Weil der Stadt – Zuffenhausen sowie Zuffenhausen – Weil der Stadt seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
8. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4860 im Abschnitt Rohr – Herrenberg sowie Herrenberg – Rohr seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?

9. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4861 im Abschnitt Stuttgart Hbf – Filderstadt sowie Filderstadt – Stuttgart Hbf seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
10. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4864 (Wendeschleife Stuttgart Schwabstraße) seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
11. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4870 im Abschnitt Böblingen – Renningen sowie Renningen – Böblingen seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
12. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4930 im Abschnitt Backnang – Waiblingen sowie Waiblingen – Backnang seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
13. Welche Infrastrukturstörungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung (z. B. Störungsmeldungen der DB Netz AG im Rahmen der LuFV-II-Qualitätskennzahl „Störbestehenszeiten“) auf der Strecke 4931 im Abschnitt Backnang – Ludwigsburg sowie Ludwigsburg – Backnang seit dem Jahr 2005 bis heute (bitte tabellarisch differenziert nach Jahr, Art der Störung, Priorität der Störung, Störungsverursacher, betroffene Objektgruppe, Störbestehenszeit angeben)?
14. Welche Qualitätskennzahl der Kategorie „Theoretischer Fahrzeitverlust“ erreichte das bundesweite Schienennetz sowie das Netz der Stuttgarter S-Bahn entsprechend der in den Fragen 1 bis 13 benannten Streckenabschnitte nach Kenntnis der Bundesregierung seit der ersten Erfassung dieser Kennzahl bis heute?
15. Welche Qualitätskennzahl der Kategorie „Anzahl der Infrastrukturmängel“ erreichte das bundesweite Schienennetz sowie das Netz der Stuttgarter S-Bahn entsprechend der in den Fragen 1 bis 13 benannten Streckenabschnitte nach Kenntnis der Bundesregierung seit der ersten Erfassung dieser Kennzahl bis heute?
16. Welche Kennzahl der Kategorie „Verspätungsminuten“ erreichte das bundesweite Schienennetz sowie das Netz der Stuttgarter S-Bahn entsprechend der in den Fragen 1 bis 13 benannten Streckenabschnitte nach Kenntnis der Bundesregierung seit der ersten Erfassung dieser Kennzahl bis heute (bitte in Minuten pro 1 000 Zugkilometer angeben)?

17. Welche Kennzahl der Kategorie „netzbedingte Verspätungsminuten“ erreichte das bundesweite Schienennetz sowie das Netz der Stuttgarter S-Bahn entsprechend der in den Fragen 1 bis 13 benannten Streckenabschnitte nach Kenntnis der Bundesregierung seit der ersten Erfassung dieser Kennzahl bis heute (bitte in Minuten pro 1 000 Zugkilometer angeben)?

Berlin, den 1. Juni 2016

Katrin Göring-Eckardt, Dr. Anton Hofreiter und Fraktion